

# VITAMIN C



PRIMARSCHULE  
JONSCHWIL-SCHWARZENBACH

## Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

Das letzte Vitamin C dieses Schuljahres ist ein ganz besonders, da sich alle neuen Lehrpersonen vorstellen werden. Auch haben wir noch mega coolen Beiträge zum Klassenlager der 5./6. Klasse Schlauri/Körner sowie der Schulreise vom Kindergarten Keller.

Wir wünschen Ihnen bald schöne und erholsame Sommerferien. Danach freuen wir uns, Sie und Ihre Kinder wieder zu sehen.

Mit freundlichen Grüßen,  
Rebekka Müller



uns sicher zum Rheinfluss, zu dem wir mit einem Boot rausgefahren sind und teils sehr nass gespritzt wurden. Jeden Abend gab es ein Abendprogramm, welches wir in Gruppen selber planen konnten. Einmal mussten wir in Gruppen ein Märchen spielen und die anderen mussten erraten was für ein Märchen es war. Wir haben auch einen Spieleabend mit vielen verschiedenen Spielen gemacht, und das beliebteste Spiel war wahrscheinlich Werwölfeln. Auch standen Limbo und Räuber und Bullen oder Pantomime auf dem Abendprogramm. Am letzten Abend haben wir eine Fackelwanderung gemacht. Das war cool, und als wir die Fackeln angezündet hatten, hatte es auf der Wiese so Kühe, die ausgesehen haben wie Oreo-Kekse, die waren nämlich am Kopf schwarz in der Mitte weiss und am Hinterteil wieder schwarz. Dann ging die Fackelwanderung los und danach sind wir zurück auf den Bolderhof gegangen. Wir sassen dann noch etwas

am Feuer und haben geredet, bis wir ins Bett mussten. Das war das letzte Abendprogramm. Am nächsten Morgen haben wir alles gepackt, die Leintücher und Decken zusammengelegt und uns auf den Weg zur Bushaltestelle gemacht. Auf der Rückfahrt mit Bus und Zug sah man einigen Kindern etwas die Müdigkeit an. Jetzt konnten wir uns bald duschen, aufwärmen und ausschlafen. Unser Lager war sehr sehr cool und wir werden noch lange daran denken. :-)

*Von Joël und Laura,  
5./6. Klasse Schlauri/Körner*

## Chindireis vom Kindergarten Keller in Jonschwil

Wir sind auf der Kindergartenreise mit Postauto und zu Fuss zu Petra Zweifel auf den Bauernhof gereist. Dort konnten die Kinder auf den Pferden reiten und Znüni essen. Am Mittag haben wir ein Feuer im Wald gemacht und sind dann zurück nach Jonschwil. Es war ein wunderbarer Ausflug!

*Von Jasmin Keller*



## Vorstellung unserer neuen Lehrpersonen

Als Übersicht für Sie, da wir viele neue Gesichter im Team begrüßen dürfen.

### **Maurine Pfiffner, Klassenlehrperson 5./6. Klasse, Schwarzenbach**

Mein Name ist Maurine Pfiffner. Nach den Sommerferien werde ich zusammen mit Nicole Allenspach die 5. / 6. Klasse übernehmen. Da ich selbst noch ein «Frischling» bzw. im Studium bin, freue ich mich sehr darauf, von Nicole's wertvollen Erfahrungen profitieren zu dürfen und im Sommer gemeinsam unser Abenteuer in einer ADL-Klasse zu starten. In meiner Freizeit verbringe ich sehr gerne Zeit mit meiner Familie und meinen Freundinnen. Am liebsten draussen und in Verbindung mit Sport.



**Nicole Allenspach, Klassenlehrperson 5./6. Klasse, Schwarzenbach**

Mein Name ist Nicole Allenspach. Ab dem kommenden Schuljahr unterrichte ich gemeinsam mit Maurine Pfiffner die 5./6. Klasse in Schwarzenbach. Wir teilen uns die Klassenlehrerfunktion – ich bin jeweils dienstags, am Mittwochmorgen und am Freitagmorgen in der Klasse. Die Mittelstufe 2 begeistert mich besonders: Die Kinder bringen bereits viel Erfahrung mit, sind empathisch, gesprächsbereit und gleichzeitig neugierig und voller Entdeckerfreude. Vor der Geburt meiner Kinder habe ich bereits sechs Jahre mit grosser Freude auf dieser Stufe unterrichtet.

Ich bin 42 Jahre alt, wohne mit meinem Mann und unseren zwei Töchtern (6 und 8 Jahre) in Bichwil und wechselte nach 15 erfüllten Jahren in Waldkirch (7 Jahre 5./6. Klasse, 8 Jahre 3./4. Klasse) nach Schwarzenbach. Die Nähe zum Wohnort, die ländliche Umgebung, das schöne Schulhaus, die gute Infrastruktur sowie das Team, meine Jobsharing Partnerin und die Schulleitung haben mich überzeugt.

Sport ist meine grosse Leidenschaft. Ich bin gerne aktiv – sei es in der Kletterhalle, auf dem Bike oder beim Joggen. Auch als Familie sind wir viel unterwegs und bewegen uns gerne gemeinsam.

Ich freue mich sehr auf ein lebendiges Schuljahr und eine gute Zusammenarbeit mit Eltern und Team!



**Regina Spirig, Klassenlehrperson 3./4. Klasse, Jonschwil**

Mein Name ist Regina Spirig, und ich freue mich sehr, ab Sommer die Klassenlehrerin einer 3./4. Klasse in Jonschwil zu sein. Mit meinen 58 Jahren bringe ich sowohl viel Erfahrung als auch viel Freude am Beruf mit.

Ich wohne in Wil und bin Mutter von drei erwachsenen Kindern. In meiner Freizeit bin ich gerne draussen unterwegs – beim Orientierungslauf, Beachvolleyball, Langlauf oder im Garten.

Eine vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit mit allen ist mir sehr wichtig. Ich freue mich darauf, mit den Kindern einen fröhlichen und abwechslungsreichen Schulalltag zu gestalten, in dem sie sich wohlfühlen und mit Freude lernen können.



## **Sarah Handschin, Team-teaching in der 3./4. Klasse Fischer, Schwarzenbach**

Mein Name ist Sarah Handschin, ich bin 41 Jahre alt und wohne zusammen mit meinem Mann in Oberuzwil. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs – ob in den Bergen, an Seen oder in unserem Garten. Zudem verbringe ich gerne Zeit mit meiner Familie und Freunden, lese oder betätige mich kreativ.

Nach meiner Ausbildung zur Primarlehrerin in Rorschach begleitete ich als Klassenlehrerin fünf Mittelstufen-Klassenzüge.

Auch durfte ich Erfahrungen als Unterstufenlehrerin, TTG-Lehrerin und Schulische Heilpädagogin sammeln. Als Oberuzwilerin, die in den letzten sieben Jahren im Kanton Zürich unterrichtet und gewohnt hat, freue ich mich, wieder im vertrauten St.Gallerland zurück zu sein. Im neuen Schuljahr werde ich die 3./4. Klasse von Joëlle Fischer als Teamteaching- und DaZ-Lehrerin unterstützen.

Die freundliche Atmosphäre im Schulhaus sowie die moderne Infrastruktur haben

mich von Anfang an überzeugt. Auch schätze ich sehr, dass ich wieder einen kürzeren Arbeitsweg habe. Besonders freue ich mich aber darauf, die Kinder kennenzulernen und sie in ihrem Lernprozess zu begleiten – sei es im gemeinsamen Unterricht im Klassenzimmer oder in kleineren Gruppen. Es ist mir ein Anliegen, jedes Kind dort abzuholen, wo es steht und eine positive, unterstützende Lernumgebung zu schaffen.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit, auf neue Erfahrungen und auf viele schöne Momente an der Primarschule Schwarzenbach.



**Nathalie Kuhn,  
Klassenlehrperson in der  
1./2. Klasse, Schwarzenbach**

Mein Name ist Nathalie Kuhn, ich bin 22 Jahre alt und komme aus Wil. Derzeit befinde ich mich im letzten Semester meines Studiums an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen, welches ich im Sommer beenden werde. Schon seit ich selbst in die 1. Klasse kam, wollte ich Lehrerin werden. Deshalb freue ich mich umso mehr, im August als Klassenlehrperson der 1./2. Klasse zu starten.

In meiner Freizeit trifft man mich häufig in den Bergen an, sei das beim Klettern, Wandern oder Skifahren. Ausserdem bin ich gerne kreativ und verbringe Zeit mit Freunden und Familie.

Ich freue mich auf die zukünftige Zusammenarbeit und auf ein spannendes Schuljahr! Ganz besonders aber darauf, mit meiner Klasse viele Erinnerungen zu schaffen und Momente der Gemeinschaft zu erleben!



**Melanie Pinto,  
Klassenlehrperson in der  
1./2. Klasse, Schwarzenbach**

Mein Name ist Melanie Pinto, ich bin 22 Jahre alt und wohne, gemeinsam mit meinem Freund und unseren drei Katzen, in Herisau. Ich freue mich sehr, nach den Sommerferien als Klassenlehrperson der 1./2. Klasse C in Schwarzenbach zu starten. Mit der Übernahme einer eigenen Klasse geht für mich ein grosser Traum in Erfüllung. Ich freue mich besonders auf die Arbeit mit den Kindern, auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Team und den Eltern sowie auf ein ereignisreiches erstes Schuljahr. In meiner Freizeit mache ich oft Sport und bin als Fussballtrainerin aktiv. Ich treffe mich auch gerne mit Freunden, lese ein gutes Buch oder probiere neue Rezepte aus.



## Schlusswort

Geschätzte Eltern,  
liebe Kinder

Wir blicken auf ein wunderbares Schuljahr 20-24/2025 zurück und freuen uns sehr, Sie und die neuen Lehrpersonen im kommenden Schuljahr zu begrüßen. Bis dahin wünschen wir Ihnen sehr erholsame, sonnige und schöne Sommerferien.

Mit freundlichen Grüßen,  
Team und Schulleitung

